

Wedeckind, Frank: Heimweh (1891)

- 1 Über bemooste Steine
2 Fällt ein rauschender Quell,
3 Glitzert im Mondenscheine,
4 Funkelt so silberhell.
- 5 Sinnend saß ich daneben,
6 Sah, wie die Welle schäumt,
7 Hab vom vergangenen Leben,
8 Hab von der Zukunft geträumt.
- 9 In der Tiefe der Wogen
10 Sah ich gar mancherlei,
11 Viele Gestalten zogen
12 Grüßend an mir vorbei.
- 13 Waren die lieben Seelen,
14 Die mich dereinst erfreut,
15 Die meinem Herzen fehlen
16 Hier in der Einsamkeit.
- 17 Tausendmal laß dir danken,
18 Lieblicher Silberbach,
19 Daß du den Heimwehkranken
20 Tröstest im Ungemach;
- 21 Daß du aus alten Tagen
22 Freundliches mir erzählt,
23 Daß ich dir durfte klagen,
24 Was meinem Herzen fehlt.

(Textopus: Heimweh. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/42150>)